

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim **Landesamt für Umwelt (LfU)** tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team beim Vollzug des Naturschutzrechts im Referat N1 „Naturschutz in Planungs- und Genehmigungsverfahren“ an unserem Standort in Cottbus oder Potsdam.

Arbeiten Sie mit an der Transformation einer modernen Naturschutzverwaltung, am Vollzug des Naturschutzrechts und dazu notwendiger methodischer und fachlicher Vorgaben sowie der Prozessoptimierung. Sie bearbeiten komplexe Planungs- und Zulassungsverfahren nach unterschiedlichen Fachgesetzen (außer Windkraftanlagen), leiten Sachbearbeitende bei der rechtsicheren und effizienten Bearbeitung an und beraten Antragstellende. Wir bündeln Kompetenz, pragmatische Lösungen und Verantwortung für eine lebenswerte Umwelt. (LfU 26-41-N1)

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 13** bzw. **A 13 Brandenburgische Besoldungsordnung**, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und bei Bedarf Teilzeit möglich.

Partnerschaftlichkeit: Als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) setzen wir auf Fairness, Vertrauen und eine echte Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem innovativen Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, dass Sie vom ersten Tag einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: Als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschul- bzw. Masterstudium, insbesondere im Studiengang Umwelt-/Landschaftsplanung oder vergleichbare Studiengänge bzw. mindestens die Laufbahnbefähigung für den gehobenen Dienst in geeigneter Fachrichtung (z.B. allgemeiner Verwaltungsdienst oder Raumordnungsdienst).

Darüber hinaus besitzen Sie sehr gute naturschutzrechtliche Kenntnisse des einschlägigen Landes-, Bundes- und EU-Rechts sowie für die Aufgabe notwendige Kenntnisse im Verwaltungs-, Umwelt-, Bau- und Planungsrecht.

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache (mit Level C1), die Fähigkeit zu digitalem Arbeiten setzen wir ebenfalls voraus.

Von Vorteil sind:

- sehr gute naturschutzfachliche Kenntnisse,
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Naturschutz, Genehmigung oder Planung,
- Kenntnisse, Erfahrung und Fähigkeit zur Steuerung und Optimierung von Arbeitsprozessen sowie
- Erfahrungen bei der effizienten Steuerung komplexer Verwaltungsverfahren naturschutzfachlicher und - rechtlicher Art sowie
- praktische GIS-Kenntnisse.

Sie sind ein*e teamfähige*r Kommunikator*in, beherrschen die Fort- und Ausbildung von Mitarbeitenden, sind gut im Umgang mit Konfliktsituationen, sind entscheidungsstark und besitzen ein ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **29.03.2026** über das Portal Interamt.de unter der **Stellenangebot-ID: [1425719](#)**.

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Michèle Krebstekies (Telefon: 033201- 442 495) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).